

7. Sekundärliteratur

Frankens Stiftungen. Eine Zeitschrift zum Besten vaterloser Kinder.

Halle (Saale), 1792

VI. Nachricht.

Nutzungsbedingungen

Die Digitalisate des Francke-Portals sind urheberrechtlich geschützt. Sie dürfen für wissenschaftliche und private Zwecke heruntergeladen und ausgedruckt werden. Vorhandene Herkunftsbezeichnungen dürfen dabei nicht entfernt werden.

Eine kommerzielle oder institutionelle Nutzung oder Veröffentlichung dieser Inhalte ist ohne vorheriges schriftliches Einverständnis des Studienzentrums August Hermann Francke der Franckeschen Stiftungen nicht gestattet, das ggf. auf weitere Institutionen als Rechteinhaber verweist. Für die Veröffentlichung der Digitalisate können gemäß der Gebührenordnung der Franckeschen Stiftungen Entgelte erhoben werden.

Zur Erteilung einer Veröffentlichungsgenehmigung wenden Sie sich bitte an die Leiterin des Studienzentrums, Frau Dr. Britta Klosterberg, Franckeplatz 1, Haus 22-24, 06110 Halle (studienzentrum@francke-halle.de)

Terms of use

All digital documents of the Francke-Portal are protected by copyright. They may be downloaded and printed only for non-commercial educational, research and private purposes. Attached provenance marks may not be removed.

Commercial or institutional use or publication of these digital documents in printed or digital form is not allowed without obtaining prior written permission by the Study Center August Hermann Francke of the Francke Foundations which can refer to other institutions as right holders. If digital documents are published, the Study Center is entitled to charge a fee in accordance with the scale of charges of the Francke Foundations.

For reproduction requests and permissions, please contact the head of the Study Center, Frau Dr. Britta Klosterberg, Franckeplatz 1, Haus 22-24, 06110 Halle (studienzentrum@francke-halle.de)

VI.

N a c h r i c h t.

Das vierte und letzte Stück dieser Zeitschrift, wird ohnfehlbar in nächster Michaelismesse erscheinen, und mit dem ersten Jahrhundert, das seit der Grundlegung des Waisenhauses verlossen ist, zugleich endigen. Wir ersuchen daher diejenigen Freunde unsrer Anstalten, welche noch vollständige Exemplare des Ganzen, welches aus 3 Bänden, jeder zu 4 Stück, besteht, zu besitzen wünschen, sich deshalb an die Verlags-Handlung zu wenden, welche die vorrätigen Exemplare gegen den Pränumerationspreis von 3 Thlr. ablassen wird.

Zugleich machen wir hierdurch bekannt, daß ebenfalls in der nächsten Michaelismesse eine oft gewünschte Schrift unter dem Titel: Kurze Beschreibung des Hallischen Waisenhauses und der damit verbundenen Stiftungen in ihrem ersten Jahrhundert, — besonders für vormalige Lehrer, Zöglinge oder andre Freunde der Anstalt, desgleichen für Durchreisende, welche sich damit näher bekannt zu machen wünschen, — erscheinen wird. Sie wird mit dem Bildniß des Stifters und
meh-

1798

mehreren Planen und Ansichten versehen seyn. Man kann darauf mit 16 Gr. pränumeriren. Wer mehr bezahlt, wird als wohlthätiger Pränumerant aufgeführt. Vielleicht finden sich bey der Erinnerung, daß es den 24. Julius 100 Jahr sind, als der unvergessliche Franke den Grundstein legte, so manche, welche durch ihn Erziehung und Unterricht genossen, bewogen, Wohlthäter der Anstalten zu werden, deren Hülfquellen sich so sehr vermindert haben.

1798

24.

Schulze. Knapp. Niemyer.